

Die Aktion wird unterstützt durch das Förderprogramm ProKilowatt unter der Leitung des Bundesamts für Energie.

ProKilowatt

Eine Kooperation von:



Anmeldeformular auf unserer Homepage EW Rothrist AG unter Rubrik: Strom/Informationen/Förderprogramm Umwälzpumpen unterstützt vom Bundesamt für Energie

www.aew.ch/umwaelzpumpe

Haben Sie einen heimlichen Stromfresser im Keller?
Ersetzen Sie jetzt Ihre alte Umwälzpumpe und profitieren Sie vom Förderbeitrag!

UMWÄLZ
Pumpe⁺

WECHSELN.
HEIZEN.
SPAREN.



Umwälzpumpen: Heimliche Stromfresser im Keller

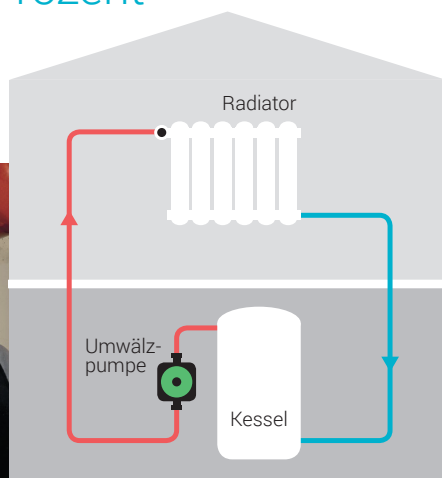
Umwälzpumpen sind ein Teil der Heizung und sorgen in der kalten Jahreszeit dafür, dass es im ganzen Haus wohlig warm ist: Sie pumpen das erhitzte Wasser von der Heizung im Keller zu den Radiatoren oder zur Fussbodenheizung in den Wohnräumen und wieder zurück.

Was vielen Hauseigentümern nicht bewusst ist: Veraltete Umwälzpumpen gehören zu den grössten Stromfressern in Einfamilienhäusern. Ihr Anteil am gesamten Stromverbrauch im Einfamilienhaushalt kann über 10 Prozent betragen.

Ein Ersatz lohnt sich:
Neue, hocheffiziente Geräte
verbrauchen bis zu 80 Prozent
weniger Strom.



© Roger Bürgler



Ersetzen Sie jetzt Ihre Umwälzpumpe!

So profitieren Sie

- + **Förderbeitrag.** Die ersten 1000 ersetzten Umwälzpumpen werden mit einem Beitrag von 180 Franken gefördert.
- + **Geringere Stromkosten.** Mit einer hocheffizienten Umwälzpumpe sinkt Ihre Stromrechnung um rund 50 bis 80 Franken pro Jahr.
- + **Beitrag zur Energieeffizienz.** Würden alle veralteten Umwälzpumpen in der Schweiz ersetzt, könnte der Stromverbrauch um rund 1100 Gigawattstunden reduziert werden. Das entspricht über 20 Prozent des gesamten Verbrauchs an elektrischer Energie im Kanton Aargau.

So gehen Sie vor

1. Prüfen Sie gemeinsam mit Ihrem **Heizungsinstallateur**, ob Ihre Umwälzpumpe ersetzt werden sollte.
2. Stellen Sie beim **Pumpenersatz** gemeinsam mit Ihrem Installateur sicher, dass die **Förderbedingungen** erfüllt sind.
3. Füllen Sie das **Formular** gemeinsam mit Ihrem Installateur aus und schicken Sie es mit den erforderlichen Beilagen an die am Schluss des Formulars vermerkte Adresse.
4. Die Bearbeitungsstelle überprüft, ob die Förderbedingungen eingehalten sind und überweist Ihnen den **Förderbeitrag**.

Detaillierte Angaben zu den Förderbedingungen, Formulare sowie weitere Informationen finden Sie unter www.aew.ch/umwaelzpumpe